

DATENSCHUTZHINWEISE der STOLZBERGER GmbH nach Art. 13, 14 DS-GVO für Bewerber und Kunden

Als auf IT spezialisierte Personalberater unterstützen wir, die Stolzberger GmbH (nachfolgend „**wir**“ oder „**Stolzberger**“), sowohl IT Experten (nachfolgend „**Bewerber**“ oder „**Kandidaten**“) auf ihrer Suche nach der passenden beruflichen Herausforderung als auch Unternehmen (nachfolgend „**Kunden**“) bei der Suche nach geeigneten Kandidaten.

Mit diesen Hinweisen zum Datenschutz möchten wir Sie gemäß Art. 13 und 14 der EU-Datenschutz-Grundverordnung („**DS-GVO**“) über die Datenverarbeitung im Rahmen des Vermittlungsprozesses informieren.

I. Für die Datenverarbeitung Verantwortlicher und Datenschutzbeauftragter

Kontakt Daten des Verantwortlichen:

Stolzberger GmbH
Am Fruchtkasten 3
70173 Stuttgart
Telefon: 0711-400 999 70
E-Mail: info@stolzberger.de

Kontakt Daten unseres Datenschutzbeauftragten:

Datenschutzbeauftragter
Stolzberger GmbH
Am Fruchtkasten 3
70173 Stuttgart
E-Mail: datenschutz@stolzberger.de

II. Personenbezogene Daten

Wir speichern und verarbeiten Ihre personenbezogenen Daten, die Sie uns im Rahmen der Geschäftsbeziehung über unsere Website, per E-Mail, per Post, telefonisch oder im Rahmen eines persönlichen Gesprächs zur Verfügung stellen. Ferner verarbeiten wir personenbezogene Daten, die wir aus öffentlich zugänglichen Quellen zulässigerweise gewonnen haben und verarbeiten dürfen.

Personenbezogene Daten (nachfolgend auch „**Daten**“ genannt) sind alle Informationen, die sich auf eine identifizierte oder identifizierbare natürliche Person beziehen, also z.B. Ihr Name, Ihre Adresse, Ihre Telefonnummer oder Ihr Geburtsdatum. Als identifizierbar wird eine natürliche Person angesehen, die direkt oder indirekt, insbesondere mittels Zuordnung zu einer Kennung wie einem Namen, zu einer Kennnummer, zu Standortdaten, zu einer Online-Kennung oder zu einem

oder mehreren besonderen Merkmalen, die Ausdruck der physischen, physiologischen, genetischen, psychischen, wirtschaftlichen, kulturellen oder sozialen Identität dieser natürlichen Person sind, identifiziert werden kann.

Wenn Sie unsere Leistungen in Anspruch nehmen möchten, werden Sie aufgefordert, uns Ihre persönlichen Daten mitzuteilen. Dies sind in der Regel Ihre Anrede, Vorname und Name, Ihre E-Mail-Adresse, die Telefonnummer, unter der wir mit Ihnen in Kontakt treten können, sowie Ihre Anschrift. Weiter haben Sie als Bewerber die Möglichkeit Ihren Lebenslauf (CV) sowie Zeugnisse bei uns zu hinterlegen und Ihre Kenntnisse und Erfahrungen zu beschreiben.

In den Bewerbungsunterlagen können besondere Kategorien personenbezogener Daten enthalten sein. Besondere Kategorien personenbezogener Daten sind nach Art. 9 DS-GVO personenbezogene Daten, aus denen die rassische und ethnische Herkunft, die politische Meinung, religiöse (z.B. Angaben zur Religionszugehörigkeit/Konfession) oder weltanschauliche Überzeugungen oder die Gewerkschaftszugehörigkeit hervorgehen, sowie die Verarbeitung von biometrischen Daten zur eindeutigen Identifizierung (z.B. Fotos), Gesundheitsdaten (z.B. Angaben zum Grad der Schwerbehinderung) oder Daten zum Sexualleben oder der sexuellen Orientierung. Wenn Ihr Lebenslauf besondere Kategorien personenbezogener Daten enthält, erheben wir diese nicht absichtlich, es sei denn, Sie haben uns diesbezüglich eine Einwilligung erteilt. Sofern Sie uns keine Einwilligung erteilen, bitten wir Sie ausdrücklich, uns solche Daten nicht zuzusenden.

Im Verlaufe unserer Vermittlungstätigkeit können weitere personenbezogene Daten, die für eine erfolgreiche Vermittlung von Bedeutung sind, durch uns gespeichert werden. Dabei unterscheiden wir bei der Verarbeitung in folgende Datenarten und Datenkategorien: Personendaten, Kommunikationsdaten, Daten über die Beurteilung und Bewertung im Bewerbungsverfahren, Daten zur Ausbildung, Daten zum bisherigen beruflichen Werdegang (inkl. Ausbildungs- und Arbeitszeugnisse), Angaben zu Qualifikationen (z.B. Sprachfertigkeiten, Kompetenzen, Tools), Bewerbungsfoto, Angaben zum Gehaltswunsch und Bewerbungshistorie.

III. Zwecke und Rechtsgrundlagen der Datenverarbeitung

Nachfolgend informieren wir Sie über die Zwecke, für die wir Ihre Daten verarbeiten sowie die Rechtsgrundlage, auf deren Grundlage wir Ihre Daten verarbeiten.

Unsere Hauptaufgabe sehen wir in der Unterstützung des Bewerber-Auswahlverfahrens und der Präsentation der richtigen Bewerber für die freien Positionen bei unseren Kunden. Als Bewerber können Sie sich entweder direkt auf eine von uns für einen Kunden ausgeschriebene Position bewerben (nachfolgend „**ausgeschriebene Position**“) oder Sie bewerben sich um die Aufnahme in unser Kandidatennetzwerk. Als potentieller Kunde können Sie sich um Aufnahme in unser Unternehmensnetzwerk bewerben.

1. Datenverarbeitung zur Erfüllung des Vertrages oder vorvertraglicher Maßnahmen nach Art. 6 Abs. 1 S. 1 lit. b) DS-GVO

Wir verarbeiten personenbezogenen Daten unserer Bewerber und Kunden, soweit dies für die Anbahnung und Durchführung von Verträgen, insbesondere unserer Vermittlungstätigkeit sowie die Verwaltung der Kundenbeziehung, erforderlich ist. Im Falle von Bewerbern verarbeiten wir personenbezogenen Daten insbesondere

- bei der Bewerbung auf eine ausgeschriebene Position zur Prüfung der Bewerbung und ihrer Eignung für die Position,
- bei der Aufnahme in das Kandidatennetzwerk zum Abgleich ihrer Daten mit Angeboten zu offenen Positionen unserer Kunden oder Dritten,
- um sie über Positionen und Projektaufträge zu informieren, von denen wir glauben, dass sie für sie von Interesse sein könnten,
- um sie zu Produkten und Dienstleistungen auf dem Laufenden zu halten, die für ihre beruflichen Interessen von Belang sein können.

Diese Verarbeitung erfolgt somit zum Zwecke der Erfüllung von vertraglichen Pflichten auf der Grundlage von Art. 6 Abs. 1 lit. b) DS-GVO.

2. Datenverarbeitung aufgrund Ihrer Einwilligung nach Art. 6 Abs. 1 S. 1 lit. a) DS-GVO

a. Aufnahme in das Kandidatennetzwerk

Die Aufnahme in unser Kandidatennetzwerk erfolgt nach Erteilung Ihrer Einwilligung gem. Art. 6 Abs. 1 S. 1 lit. a) DS-GVO. Falls Sie der Speicherung Ihrer Bewerberdaten in unsere Datenbank des Kandidatennetzwerks zustimmen, werden die unter Ziffer II. genannten Daten, die Sie uns zur Verfügung stellen, die wir aufgrund eines persönlichen Austausches mit Ihnen notiert oder die wir aus öffentlich zugänglichen Quellen rechtmäßig erhoben haben, gespeichert. Wenn wir Ihre Daten im Rahmen von Karriereveranstaltungen etc. erheben, haben Sie die Möglichkeit, in die Speicherung Ihrer Daten in der Datenbank des Kandidatennetzwerks einzuwilligen.

b. Datenverarbeitung besonderer Kategorien personenbezogener Daten nach Art. 9 Abs. 1 DSGVO

Wir speichern besondere Kategorien personenbezogener Daten nach Art. 9 Abs. 1 DSGVO (z.B. Ihr Foto oder Angaben zu Ihrer Religionszugehörigkeit/Konfession, s.o.), wenn Sie uns hierzu ausdrücklich Ihre Einwilligung nach Art. 6 Abs. 1 S. 1 lit. a) DS-GVO erteilt haben. Dies gilt auch für die im weiteren Laufe des Vermittlungsverhältnisses mitgeteilten besondere Kategorien personenbezogener Daten.

c. Datenweitergabe an Kunden oder sonstige potentielle Arbeitgeber

Die Weitergabe ihrer personenbezogenen Daten und hinterlegten Eigenschaften und Berufserfahrungen an unsere Kunden oder sonstige potentielle Arbeitgeber, von denen

wir glauben, dass sie an ihrer Beschäftigung interessiert sein könnten, erfolgt auf der Grundlage und im Umfang Ihrer Einwilligung gem. Art. 6 Abs. 1 S. 1 lit. a) DS-GVO.

3. Datenverarbeitung zur Erfüllung rechtlicher Verpflichtungen nach Art. 6 Abs. 1 S. 1 lit. c) DS-GVO

Die Verarbeitung von personenbezogenen Daten erfolgt ferner gemäß Art. 6 Abs. 1 lit. c) DS-GVO, soweit dies zur Erfüllung einer rechtlichen Verpflichtung erforderlich ist, insbesondere für die Gewährleistung der Vollständigkeit und Richtigkeit von Steuerdaten nach der Abgabenordnung (AO). Die Nichtbereitstellung von erforderlichen Daten kann zur Folge haben, dass ein Vertrag nicht geschlossen werden kann.

4. Datenverarbeitung zur Wahrung unserer berechtigten Interessen nach Art. 6 Abs. 1 S. 1 lit. f) DS-GVO

Zudem verarbeiten wir personenbezogene Daten zur Wahrung unserer berechtigten Interessen auf der Grundlage von Art. 6 Abs. 1 lit. f) DS-GVO, sofern nicht die Interessen oder Grundrechte und Grundfreiheiten der betroffenen Person, die den Schutz personenbezogener Daten erfordern überwiegen. Ein solches berechtigtes Interesse besteht z.B. in der Durchführung der Zahlungsverarbeitung über externe Dienstleister; in der Prüfung und Optimierung von Verfahren zur Bedarfsanalyse und direkten Kundenansprache; zur Werbung für eigene Produkte und Serviceleistungen und Informationen über Änderungen unserer Produkte und Serviceleistungen sowie für Markt- und Meinungsforschung (soweit der Verarbeitung nicht widersprochen wurde); für Maßnahmen zur Geschäftssteuerung und zur Weiterentwicklung von eigenen Produkten; in der Geltendmachung rechtlicher Ansprüche und Verteidigung bei rechtlichen Streitigkeiten; in der Gewährleistung der IT-Sicherheit und des IT-Betriebs des Unternehmens.

IV. Quellen

Personenbezogene Daten, die wir nicht unmittelbar bei Ihnen erhoben haben, erhalten wir aus den folgenden Quellen:

Karriereportale, Berufliche Netzwerke, Behörden oder anderen staatlichen Stellen, z.B. Agentur für Arbeit, Ihren früheren Arbeitgebern, sofern Sie zugestimmt haben, dass wir diese im Rahmen eines konkreten Einstellungsverfahrens kontaktieren.

Wir verarbeiten die hierdurch erhobenen Daten für die oben genannten Zwecke.

V. Erstkontakt durch Stolzberger über berufliche soziale Netzwerke

Es ist möglich, dass wir mit Ihnen über berufliche soziale Netzwerke Kontakt aufnehmen, ohne dass Sie sich zuvor bei uns beworben haben. Über welches berufliche soziale Netzwerk wir auf

sie aufmerksam geworden sind, erkennen Sie über den von uns gewählten Weg für den Erstkontakt. Wir verwenden für die Kontaktaufnahme die internen Kommunikationsmöglichkeiten des beruflichen sozialen Netzwerks. Abgesehen von den Daten, die Sie in dem entsprechenden beruflichen sozialen Netzwerk freigegeben haben, speichern wir vorerst keine weiteren Daten über Sie. Wenn Sie auf unseren Erstkontakt nicht reagieren oder wir eine Absage von Ihnen erhalten, löschen wir die bereits über Sie gespeicherten Daten wieder. Erhalten bleibt nur die auch für Sie ersichtliche Kommunikation über das entsprechende berufliche soziale Netzwerk. Sollte sich ein weiterer Kontakt zwischen uns entwickeln, so gelten für den Umgang mit Ihren personenbezogenen Daten die vorliegenden Datenschutzhinweise entsprechend.

VI. Empfänger der Daten

Ihre personenbezogenen Daten werden zunächst von unseren berechtigten Mitarbeitern zur Verwaltung des Vermittlungsverhältnisses verarbeitet. Zudem werden wir Ihre Daten nur an ausgewählte potenzielle Arbeitgeber oder Kunden weitergegeben. Sie können sicher sein, dass wir Ihre persönlichen Angaben nur mit Ihrer ausdrücklichen Zustimmung an unsere Kunden weitergeben werden. Soweit eine Weitergabe Ihrer personenbezogenen Daten erfolgt, werden diese nur solchen potentiellen Arbeitgebern oder Kunden übermittelt, die von Stolzberger sorgfältig ausgewählt wurden.

Darüber hinaus geben wir Ihre personenbezogenen Daten nicht an Dritte weiter, es sei denn, Sie haben in die Datenweitergabe eingewilligt, es handelt sich um einen von uns auf gesonderter vertraglicher Grundlage verpflichteten Auftragsverarbeiter (z.B. IT-Dienstleistungen, Zahlungsdienstleister, Vertrieb und Marketing) oder wir sind aufgrund gesetzlicher Bestimmungen und/oder behördlicher oder gerichtlicher Anordnungen oder im Zusammenhang mit dem Vermittlungsverhältnis zu einer Datenweitergabe verpflichtet.

VII. Übermittlung in Drittländer

Eine Datenübermittlung in Länder außerhalb der EU bzw. des EWR (sogenannte Drittstaaten) findet grundsätzlich nicht statt. Soweit eine Übertragung in Drittländer im Rahmen der Abwicklung unserer vertraglichen Beziehungen erforderlich oder gesetzlich vorgeschrieben ist oder Sie uns eine Einwilligung erteilt haben stellen wir sicher, dass Ihre Daten angemessen geschützt werden und die geltenden Vorgaben des EU-Datenschutzrechts eingehalten werden.

VIII. Dauer der Speicherung

Stolzberger speichert die personenbezogenen Daten, solange es für die Geschäftsbeziehung, insbesondere die Anbahnung und Durchführung von Verträgen sowie Betreuung der Kandidaten und Kunden nach Aufnahme der vermittelten Tätigkeit, erforderlich ist.

Sofern Sie sich auf eine ausgeschriebene Position beworben haben, löschen wir Ihre Daten nach Ablauf von 6 Monaten nach Einstellung bzw. Ablehnung der Einstellung, es sei denn, Sie haben in die Weiterspeicherung eingewilligt.

Bei Aufnahme in das Kandidatennetzwerk speichern wir Ihre Daten bis zum Widerruf der Einwilligung bzw. für die Dauer von höchstens zwei Jahren, sofern Sie nicht eine weitere Speicherung wünschen.

Darüber hinaus speichern wir die personenbezogenen Daten zur Erfüllung gesetzlicher Pflichten wie handels- und steuerrechtliche Aufbewahrungspflichten nach dem Handelsgesetzbuch (HGB) und AO oder sofern die Speicherung der Daten zur Geltendmachung, Ausübung oder Verteidigung von Rechtsansprüchen notwendig ist. Die Daten werden so lange gespeichert, wie dies zur Erfüllung dieser Zwecke erforderlich ist.

IX. Sicherheit

Stolzberger verfügt über geeignete technische und organisatorische Sicherheitsmaßnahmen, um die Sicherheit Ihrer personenbezogenen Daten zu gewährleisten und um sie vor Vernichtung, Verlust, Veränderung oder unbefugter Offenlegung beziehungsweise unbefugtem Zugang zu schützen.

X. Ihre Rechte als betroffene Person

Ihnen stehen unter den gesetzlichen Voraussetzungen die nachfolgenden Rechte als betroffene Person zu, die Sie uns gegenüber geltend machen können:

Auskunftsrecht: Sie sind jederzeit berechtigt, im Rahmen von Art. 15 DS-GVO von uns eine Bestätigung darüber zu verlangen, ob wir Sie betreffende personenbezogene Daten verarbeiten. Ist dies der Fall, sind Sie im Rahmen von Art. 15 DS-GVO ferner berechtigt, Auskunft über diese personenbezogenen Daten sowie bestimmte weitere Informationen (u.a. Verarbeitungszwecke, Kategorien personenbezogener Daten, Kategorien von Empfängern, geplante Speicherdauer, die Herkunft der Daten, den Einsatz einer automatisierten Entscheidungsfindung und im Fall des Drittlandtransfer die geeigneten Garantien) und eine Kopie Ihrer Daten zu erhalten.

Recht auf Berichtigung: Sie sind berechtigt, nach Art. 16 DS-GVO von uns zu verlangen, dass wir die über Sie gespeicherten personenbezogenen Daten berichtigen, wenn diese unzutreffend oder fehlerhaft sind.

Recht auf Löschung: Sie sind berechtigt, unter den Voraussetzungen von Art. 17 DS-GVO von uns zu verlangen, dass wir Sie betreffende personenbezogene Daten unverzüglich löschen. Das Recht auf Löschung besteht u.a. nicht, wenn die Verarbeitung der personenbezogenen Daten erforderlich ist für (i) die Ausübung des Rechts auf freie Meinungsäußerung und Information, (ii) zur Erfüllung einer rechtlichen Verpflichtung, der wir unterliegen (z. B. gesetzliche Aufbewahrungspflichten) oder (iii) zur Geltendmachung, Ausübung oder Verteidigung von Rechtsansprüchen.

Recht auf Einschränkung der Verarbeitung: Sie sind berechtigt, unter den Voraussetzungen von Art. 18 DS-GVO von uns zu verlangen, dass wir die Verarbeitung Ihrer personenbezogener Daten einschränken.

Recht auf Datenübertragbarkeit: Sie sind berechtigt, unter den Voraussetzungen von Art. 20 DS-GVO von uns zu verlangen, dass wir Ihnen die Sie betreffenden personenbezogenen Daten, die Sie uns bereitgestellt haben, in einem strukturierten, gängigen und maschinenlesbaren Format übergeben.

Widerrufsrecht: Sie können eine erteilte Einwilligung uns gegenüber jederzeit und ohne Angabe von Gründen widerrufen. Der Widerruf berührt jedoch nicht die Rechtmäßigkeit der bis zum Widerruf erfolgten Verarbeitung.

Widerspruchsrecht: Sie sind berechtigt, unter den Voraussetzungen von Art. 21 DS-GVO Widerspruch gegen die Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten einzulegen, so dass wir die Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten beenden müssen. Das Widerspruchsrecht besteht nur in den in Art. 21 DS-GVO vorgesehen Grenzen. Zudem können unsere Interessen einer Beendigung der Verarbeitung entgegenstehen, so dass wir trotz Ihres Widerspruchs berechtigt sind, Ihre personenbezogenen Daten zu verarbeiten (siehe auch Information über Ihr Widerspruchsrecht nach Art 21. DS-GVO).

Beschwerderecht bei einer Aufsichtsbehörde: Sie sind berechtigt, unter den Voraussetzungen von Art. 77 DS-GVO Beschwerde bei einer Aufsichtsbehörde, insbesondere in dem Mitgliedstaat ihres Aufenthaltsorts, ihres Arbeitsplatzes oder des Orts des mutmaßlichen Verstoßes, zu, wenn Sie der Ansicht sind, dass die Verarbeitung der Sie betreffenden personenbezogenen Daten gegen die DS-GVO verstößt. Das Beschwerderecht besteht unbeschadet eines anderweitigen verwaltungsrechtlichen oder gerichtlichen Rechtsbehelfs.

Die für uns zuständige Aufsichtsbehörde ist:

Landesbeauftragter für den Datenschutz und die Informationsfreiheit Baden-Württemberg
Königstraße 10 a
70173 Stuttgart
Tel: 0711/61 55 41 – 0
Fax: 0711/61 55 41 – 15
E-Mail: poststelle@lfdi.bwl.de

Geltendmachung Ihrer Rechte

Ihre Anträge über die Ausübung ihrer Rechte sollten nach Möglichkeit schriftlich an die oben angegebene Anschrift der Aufsichtsbehörde oder direkt an unseren Datenschutzbeauftragten (siehe Ziffer I.) adressiert werden.

XI. Umfang Ihrer Pflichten zur Bereitstellung von Daten

Grundsätzlich sind Sie nicht verpflichtet, uns Ihre personenbezogenen Daten mitzuteilen. Wenn Sie dies jedoch nicht tun, oder wenn Sie eine erteilte Einwilligung widerrufen oder der Datenverarbeitung widersprechen, kann es sein, dass wir Ihnen unsere Leistungen nicht zur Verfügung stellen können.

XII. Automatisierte Entscheidungsfindung / Profiling

Wir setzen keine automatisierte Entscheidungsfindung oder ein Profiling (eine automatisierte Analyse Ihrer persönlichen Umstände) ein.

Information über Ihr Widerspruchsrecht nach Art. 21 DS-GVO

Sie haben das Recht, jederzeit gegen die Verarbeitung Ihrer Daten, die aufgrund von Art. 6 Abs. 1 f DS-GVO (Datenverarbeitung auf der Grundlage einer Interessenabwägung) oder Art. 6 Abs. 1 e DS-GVO (Datenverarbeitung im öffentlichen Interesse) erfolgt, Widerspruch einzulegen, wenn dafür Gründe vorliegen, die sich aus Ihrer besonderen Situation ergeben. Dies gilt auch für ein auf diese Bestimmung gestütztes Profiling im Sinne von Art. 4 Nr. 4 DS-GVO.

Legen Sie Widerspruch ein, werden wir Ihre personenbezogenen Daten nicht mehr verarbeiten, es sei denn, wir können zwingende schutzwürdige Gründe für die Verarbeitung nachweisen, die Ihre Interessen, Rechte und Freiheiten überwiegen, oder die Verarbeitung dient der Geltendmachung, Ausübung oder Verteidigung von Rechtsansprüchen.

Wir verarbeiten Ihre personenbezogenen Daten in Einzelfällen auch, um Direktwerbung zu betreiben. Sofern Sie keine Werbung erhalten möchten, haben Sie jederzeit das Recht, Widerspruch dagegen einzulegen; dies gilt auch für das Profiling, soweit es mit solcher Direktwerbung in Verbindung steht. Diesen Widerspruch werden wir für die Zukunft beachten.

Ihre Daten werden wir nicht mehr für Zwecke der Direktwerbung verarbeiten, wenn Sie der Verarbeitung für diese Zwecke widersprechen.

Der Widerspruch kann formfrei erfolgen und sollte möglichst gerichtet werden an die unter Ziffer I. genannten Kontaktdaten unseres Unternehmens oder direkt an unsere Datenschutzbeauftragten.

Bitte beachten Sie, dass es erforderlich ist, unsere Datenschutzhinweise von Zeit zu Zeit anzupassen. Die jeweils aktuellen Hinweise finden Sie unter unserer Website www.stolzberger.de.